Veranstalter dieser Reise:

Auf und Davon Reisen GmbH
Augustastr. 7
51643 Gummersbach
02261 50199-0

reisen@auf-und-davon-reisen.de

AFRIKA: ÄTHIOPIEN

ÄTHIOPIEN RUNDREISE - VÖLKER DES SÜDENS

- Bale- und Mago- Nationalpark
- Naturphänomen El-Sod-Krater und „Singende Brunnen“
- Wanderung zu den Hamer und Konso, zu Gast bei den Mursi und Dorze
- Bunte Wochenmärkte in Dimeka und Turmi, Krokodile und Nilpferde im Chamo-See

Diese Reise nach Südäthiopien führt Sie von den Traumlandschaften des afrikanischen Grabenbruchs in die einzigartige kulturelle Vielfalt des südlichen Omo-Tals. Von Addis Abeba folgen Sie einer Perlenschnur von großen Seen gen Süden. Am Chamo-See erwarten Sie riesige Nilkrokodile, beim Webervolk der Dorze nehmen Sie selbst die Spindel in die Hand und im Königreich Konso lernen Sie einen faszinierenden Begräbniskult kennen. Über quirlige Wochenmärkte erreichen Sie das Omo-Tal und tauchen in das Leben und die Traditionen der dortigen Ethnien ein. Bewundern Sie den rauen Alltag der Hamer- und Karo-Hirten und ergründen Sie das Schönheitsideal der Lippenteller bei den Mursi – Begegnungen, die Sie nachhaltig beeindrucken.



REISEDETAILS

1. - 14. Reisetag: Äthiopien Reise "Völker des Südens"

1. Tag: Flug von Deutschland nach Äthiopien

Flug von Frankfurt nach Addis Abeba in Äthiopien. Am Bole International Airport heißt Sie Ihr Reiseleiter herzlich willkommen und begleitet Sie zum Hotel. Übernachtung im Sabon Hotel.

2. Tag: Addis Abeba – Afrikanischer Grabenbruch – Yirga Alem

Genießen Sie die frische Morgenbrise auf 2400 Metern. Nach dem Frühstück erwartet Sie Ihre Crew und Sie brechen mit Allradfahrzeugen gen Süden auf. Die Fahrt führt durch besiedeltes Savannengebiet entlang der malerischen Krater-Seen des Großen Afrikanischen Grabenbruchs. Kleine Marktflecken wie Koka, wo sich Fischverkäufer den Platz mit Marabus teilen, oder Überraschendes, wie der Werksverkauf von Rift-Valley-Weinen in Ziway, laden zu kurzen Stopps ein. In Awassa befinden Sie sich dann bereits im Regionalstaat „der südlichen Nationen, Nationalitäten und Völker“. Übernachtung in der Aregash Lodge. (Fahrzeit ca. 6-7h, 320 km). F/-/A

3. Tag: Land der Gedeo – Felsgravuren von Sheppe – Phallus-Stelen von Tutu Fela

Ein Katzensprung bringt Sie heute nach Dilla ins Land der Gedeo. Bei einem Dorfbesuch gewinnen Sie Einblicke in den Ensete-Anbau Südäthiopiens und in die Gideo-Kultur. Danach begeben Sie sich auf eine spannende archäologische Spurensuche. An den Felsgravuren von Sheppe bestaunen Sie faszinierende Rinderdarstellungen und in Tutu Fela erwartet Sie ein mysteriöses Gräberfeld mit zahlreichen anthropomorphen und phallischen Stelen. Von Aksum im Norden über Tiya im Zentrum bis nach Tutu Fela im Süden besteht in Äthiopien eine jahrtausendealte Tradition der Grabstelen. Übernachtung in der Saron Lodge. (Fahrzeit ca. 2-3h, 120 km). F/-/A

4. Tag: Kaffeeanbau – Land der Borana – Konso

Auf dem Trans-African-Highway fahren Sie durch eine sattgrüne, fruchtbare Landwirtschaftsregion, in der erstklassiger Kaffee gedeiht. Im Umland von Yirga Cheffe machen Sie sich mit dem Anbau des „schwarzen Goldes“ vertraut und sehen wie die kostbaren Kaffeebeeren angebaut und in kleinen ‚Kaffeefabriken‘ gewaschen, fermentiert und getrocknet werden. Am Nachmittag ändert sich dann die Landschaft und Sie queren das trockene Savannenland der Guji und Borana. Von hier ist es nicht mehr weit bis nach Konso, wo Sie Ihre Lodge mit einer fantastischen Aussicht erwartet. Übernachtung in der Kanta Lodge. (Fahrzeit ca. 6-7h, 320 km). F/-/A

5. Tag: Königreich der Konso

Heute erkunden Sie das Königreich Konso, dessen Rituale, Architektur und genialer Terrassenfeldbau zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Am Vormittag entdecken Sie eines der Dörfer zu Fuß und können die massiven Ringmauern der Stadtviertel (Kanta) bestaunen. Am zentralen Versammlungsplatz und im Haus der Jungmänner wird die Geschichte und Kultur lebendig. Tauchen Sie ein in die Geschlechterordnung, den Begräbniskult der Waka und das Weben bunter Stoffe. Nicht minder faszinierend ist der nachhaltige Mischfeldbau. Seit Jahrhunderten terrassieren die Konso ihre Hänge und schufen dabei eine einzigartige Kulturlandschaft. Übernachtung wie am Vortag. F/-/A

6. Tag: Konso – Wochenmarkt in Key Afer – Jinka

Von den grünen Hügeln Konsos führt der Weg durch die trockene Weyto-Ebene der Tsamay nach Key Afer. Am Ort der „roten Erde“ halten Ari und Benna einen äußerst bunten Wochenmarkt. Sehen Sie wie Rinder und Ziegen, Getreide und Wildhonig sowie Plastikspangen und Radios aus Fernost gehandelt werden und erleben Sie die neuesten Styling-Trends der Benna-Jugend auf Brautschau und den lebhaften Austausch der letzten Neuigkeiten. Tauchen Sie ein in die ethnische Vielfalt der Südomo-Region und vertiefen Sie später Ihre Erlebnisse beim Besuch des

South Omo Research Center in Jinka. Übernachtung im Jinka Resort. (Fahrstrecke ca. 160 km, ca. 3-4h). F/-/A

7. Tag: Besuch bei den Mursi und Ari – Turmi

Vom Hochland Jinkas geht es in die dichte Buschsavanne des Mago-Nationalparks. Dort zwischen Omo- und Mago-Fluss lebt das berühmte Hirtenvolk der Mursi. Der Reichtum der Mursi sind ihre Rinder, deren Milch und Blut sie trinken und denen sie große soziale und rituelle Bedeutung zusprechen. Fragen Sie doch mal nach der Höhe des Brautpreises! Bei der Gelegenheit können Sie sich auch nach den Tonscheiben erkundigen, mit denen Mursi-Frauen ihre Lippen und Ohren verzieren. Zurück in Jinka besuchen Sie ein Dorf der Ari. Die Ari gelten als Landwirte der Region und sind für ihre Schmiedekunst, Töpferei und Schnapsbrennerei berühmt. Übernachtung in der Emerald Lodge. (Fahrzeit ca. 5-6h, 260 km). F/-/A

8. Tag: Besuch bei den Dessanech – Wochenmarkt der Hamer in Dimeka – Turmi

Am Morgen fahren Sie nach Omorate am Omo-Fluss, unweit des Turkana-Sees. Dort leben die Dessanech, die „Menschen des Deltas“, die begnadete Krokodiljäger sind. Die Dessanech-Gemeinschaft besteht aus Klans, denen jeweils unterschiedliche Mächte, wie das Hervorbringen von Regen oder die Heilung von Krankheiten, zugesprochen werden. Nachdem Sie eine Siedlung erkundet haben, fahren Sie weiter nach Dimeka zum Wochenmarkt der Hamer. Dort werden Schnupftabak und Kaffeeschalen gehandelt und auch das Ockerpulver Asile, das Hamer-Frauen für ihre kunstvoll gezwirbelten Haare verwenden. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke ca. 200 km, ca. 3-4h). F/-/A

Hinweis: Mit etwas Glück findet am Nachmittag irgendwo im Umland ein Rindersprung statt und Sie haben Gelegenheit, dem Mannbarkeitsritual der Hamer beizuwohnen.

9. Tag: Besuch bei den Karo

Entlang von Termitenhügeln kommen Sie erneut zum Omo-Fluss, diesmal ins Land der Karo. Genießen Sie die Aussicht auf den Strom und halten Sie nach ruhenden Krokodilen Ausschau. Das Leben der Karo basiert auf Viehzucht, Imkerei, Schwemmlandfeldbau und Fischfang. Bei einem Rundgang durch ein Dorf gewinnen Sie Einblicke in den lokalen Alltag. Die Karo sind für ihre kreative Körperkunst bekannt. Während die Männer den Leib mit Mustern aus Erdfarben bemalen und oft eine dekorierte „Lehmhaube“ als Statussymbol tragen, schmücken sich die Frauen mit Lippennagel, knubbeliger Ockerfrisur und Perlenketten. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 3-4h, 130 km). F/-/A

10. Tag: Turmi – Besuch bei den Arbore – Arba Minch

Von Turmi geht es entlang der Buska-Berge zurück ins Weyto-Tal, wo Sie bei guter Sicht einen Blick auf den Stefanie-See erhaschen können. Die nördliche Ebene des Sees wird von den Arbore bewohnt, die von Viehzucht leben und gute Beziehungen zu den Tsamay und Borana unterhalten. Bei einem Dorfbesuch können Sie die Kuppelhütten und den aufwendigen Perlenschmuck der Frauen bewundern. Danach geht es zurück in die fruchtbare Grabenbruchregion mit ihren üppigen Bananenplantagen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr idyllisches Hotel in Arba Minch, der Stadt der 40 Quellen. Übernachtung im Emerald Resort. (Fahrzeit ca. 5-6h, 280 km). F/-/A

11. Tag: Bootsfahrt auf dem Chamo-See – Besuch bei den Dorze

Heute fahren Sie zunächst in die umliegenden Chencha-Berge. Dort leben die Dorze, die bienenkorbartige Häuser aus Bambus und Enseteblättern bauen und als Meisterweber in ganz Äthiopien bekannt sind. Schauen Sie nicht nur zu wie frisches Ensete-Brot gebacken wird, sondern genießen Sie auch gleich einen Bissen mit Wildhonig oder feurig scharfem Chili. Zurück in Arba Minch kommt dann Safari-Feeling auf. Das warme Nachmittagslicht ist die perfekte Zeit für eine Bootstour auf dem Chamo-See, bei der man Nilkrokodile, Flusspferde, Seeadler und Goliathreiher beobachten kann. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2-3h, 100 km). F/-/A

12. Tag: Gartenstadt Awassa

Gen Norden fahren Sie entlang einer Seen-Kette durch das Land der Wolayta und Alaba. Ihr Tagesziel ist Awassa, die grüne Gartenstadt am Rand des gleichnamigen Sees. Der komplette Nachmittag steht Ihnen zur Entspannung und für selbständige Entdeckungen zur Verfügung. Mischen Sie sich unter die Leute, unternehmen Sie eine Spaziergang entlang der Seepromenade Richtung Tabor-Berg und genießen Sie den einmaligen Sonnenuntergang über dem See. Übernachtung im South Star International Hotel. (Fahrzeit ca. 5h, 280 km). F/-/A

13. Tag: Abyata-Shalla-Nationalpark – Addis Abeba – Abreise

Auf Ihrem Endspurt zurück in die Hauptstadt besuchen Sie den Abijatta-Shalla-Nationalpark, berühmt für seine heißen Quellen und großen Flamingoschwärme. Bei Ankunft in Addis Abeba halten Sie in einer Rösterei und erfahren mehr über die Herstellung und Verarbeitung von Kaffee. Anschließend haben Sie Gelegenheit letzte Souvenireinkäufe zu tätigen und am Abend verabschiedet Sie Ihre Reiseleitung am Flughafen. Melkam guzo, gute Heimreise und auf ein baldiges Wiedersehen in Äthiopien. Tageszimmer im Sabon Hotel. (Fahrzeit ca. 5h, 280 km). F/-/-

14. Tag: Am Morgen Ankunft in Deutschland.

Eine Übersicht zu weiteren Äthiopien Reisen finden Sie hier.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
30.03.2024	12.04.2024	✗	2.940 €
06.04.2024	19.04.2024	!	2.940 €
13.07.2024	26.07.2024	!	2.940 €
07.09.2024	20.09.2024	✔	2.840 €
05.10.2024	18.10.2024	!	2.890 €
09.11.2024	22.11.2024	!	2.890 €
21.12.2024	03.01.2025	✔	2.940 €
fast gesichert			

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Linienflug ab/an Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage) nach Addis Abeba und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class nach Verfügbarkeit (Flugzuschlag möglich)
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- zusätzlich wechselnde Englisch sprechende, lokale Guides
- Alle Transfers laut Programm
- Alle Fahrten in Allradfahrzeugen
- Bootsfahrt auf dem Chamo-See
- Alle Eintritte und Nationalparkgebühren laut Programm
- Tageszimmer am Abreisetag
- 6 Ü: Hotel im DZ
- 6 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 12×F, 11×A

ZUSATZLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag (240 €)
- Rail & Fly Ticket der deutschen Bahn, 2. Klasse (80 €)
- Rail & Fly Ticket der deutschen Bahn, 2. Klasse (150 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag: 240,- €
- Rail & Fly Ticket, 2. Klasse: 80,- €
- Rail & Fly Ticket, 1. Klasse: 150,- €
- Zubringerflüge ab D/A/CH auf Anfrage
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Persönliches; Trinkgelder
- Foto- und Videogebühren
- Visum (ca. 82,- USD)
- Flughafengebühren im Reiseland

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6
Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Äthiopien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **2708 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **63 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Veranstalter: Kooperationspartner
- Anforderungen: Teamgeist, Ausdauer und Kondition, Komfortverzicht sowie Interesse und Toleranz sind Grundvoraussetzungen für diese Reise. Zum Teil schlechte Pisten in nicht klimatisierten Geländewagen. Vor allem im Süden schlechte Infrastruktur, Herausforderung in

Punkto Komfort und Hygiene. Die Hotels in diesem Teil des Landes entsprechen in keiner Weise den Verhältnissen aus Deutschland.

> Nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.